

***** BREAKING NEWS *** BREAKING NEWS *** BREAKING NEWS *****

Deutsche Hilfsorganisation humedica sendet Einsatzteam nach Haiti Situation eskaliert – Regierung abgesetzt

Kaufbeuren (SRI). *Nachdem sich die Situation für die hungernde Bevölkerung in Haiti zuletzt massiv verschlechterte, hat sich die deutsche Hilfsorganisation **humedica** entschlossen, ein medizinisches Einsatzteam nach Haiti zu senden.*

Die Situation ist sehr ernst: Eine Sprecherin der UN-Friedenstruppen bezeichnete die am Wochenende erfolgte Absetzung der amtierenden Regierung als "schweren Rückschlag". Wenige Tage zuvor hatte Haitis Präsident Rene Preval eine Preissenkung für Reis angekündigt. Eine Maßnahme, die seine Regierung nicht mehr retten konnte und die bei der Bevölkerung (noch) nicht greift.

Angesichts der eskalierenden Situation hat sich **humedica** entschlossen, ein medizinisches Einsatzteam nach Haiti zu entsenden. Am kommenden Samstag, den 19. April werden der erfahrene Allgemeinmediziner Dr. Markus Hohlweck (Bonn), die Krankenschwester Manuela Kutnick (Magdeburg) sowie Koordinatorin Simone Winneg (Trier/Kaufbeuren) in die Hauptstadt Port-Au-Prince reisen und erste Hilfsmaßnahmen realisieren.

Die Menschen im ärmsten Land des Kontinents leiden massiv unter der aktuellen Situation. Und auch die Infrastruktur zerbricht sukzessive unter der Armut. Entsprechend breit angelegt wird die Hilfe von **humedica** sein: Neben dem Einsatz eines medizinischen Teams ist zum jetzigen Zeitpunkt davon auszugehen, dass **humedica** auch Nahrungsmittel, Medikamente und andere Sachgüter nach Haiti bringen wird.

humedica-Geschäftsführer Wolfgang Groß reist am Samstag ebenfalls ins Land, um dort gemeinsam mit dem haitianischen Botschafter in Deutschland, Seine Exzellenz Herrn Jean-Robert Saget, um dort die Möglichkeiten auch mittelfristiger humanitärer Hilfe zu eruieren.

humedica bittet die Bevölkerung in Deutschland unter dem Stichwort "Nothilfe Haiti" um gezielte Spenden (Konto 47 47, BLZ: 734 500 00, Sparkasse Kaufbeuren) zur Umsetzung und Ausweitung des gestarteten Einsatzes. Vielen Dank für jede Form der Unterstützung

Kaufbeuren, 16. April 2008, 15:30 Uhr

Zeichen: 2033

Wörter: 264

HINWEIS: Interessierten Medienvertretern bieten wir die Chance, das ehrenamtlich agierende medizinische Einsatzteam an folgendem Abflughafen zu interviewen: **International Airport Frankfurt am Main Terminal 1, US Airways-Schalter, Flugnummer US 705 Frankfurt – Charlotte (USA)**. Sollten Sie vor Abreise ein Telefoninterview mit einzelnen Teammitgliedern wünschen, kontaktieren Sie bitte die humedica-Hauptzentrale (Fon: 08341-966148-0).

humedica e. V.
Department PR

Steffen Richter
Journalist M. A.

.Fon 08341 966 148 45

.Cell 0177 49 18 297

.eMail s.richter@humedica.org

.skype humedicarichter